Humanistische Union

RV Südbayern/München: Aus unserer Arbeit

Mitteilungen Nr. 224 (Heft/ 2/2014), S. 8

In den letzten zwei Jahren wurde ein breites Spektrum von Themen aufgegriffen: Hearing zur Freihandelszone USA-EU (TTIP), Überwachung durch NSA (2 Demos im Sommer 2013), Radikalenerlass (2 Veranstaltungen zum 40. Jahrestag; Gesinnungsprüfung im öffentlichen Dienst), Mobbing etc. (Wochenendseminar in Tegernsee; Informationsveranstaltung mit "Sturmseglern" in München), Auflösung des Verfassungsschutzes (Podiumsdiskussion Klaus Hahnzog/Martin Kutscha). Anlässlich des NSU-Prozesses beteiligten sich relativ viele Mitglieder und FreundInnen an der Aktion der HU-Kampagne in München. Dann beschäftigten wir uns mit der Situation in Afghanistan nach dem Abzug der NATO (Reinhard Erös). Jüngst unterstützten wir die Demo für die Freigabe von Cannabis. In einem Appell an den Bayerischen Landtag forderten wir den Stopp der staatlichen Bischofs-Besoldung.

Einzelheiten finden Sie im Internet unter http://suedbayern.humanistische-union.de/

Mitgearbeitet wird insbesondere im „Bündnis für Informationsfreiheit in Bayern“ http://informationsfreiheit.org/ , im „Münchner Bündnis für Toleranz“ und in der Initiative "Für eine transparente / bürgerfreundliche Polizei" in Bayern.

Weitere Pläne: Aufklärung und Protest gegen TTIP sowie gegen die Aktivitäten des Verfassungsschutzes in Schulen, Veranstaltung zu „Überwachung im Netz und Schutzmöglichkeiten“, Veranstaltung über Sterbehilfe. Wir unterstützen das FDP-Volksbegehren „Für eine unabhängige Justiz in Bayern“ (Richterwahl) und werden dazu Veranstaltungen durchführen.

Seit März haben wir einen neuen Vorstand. Uli Fuchs und Wolfgang Killinger sind wieder dabei. Felix Grollmann hat aus beruflichen Gründen nicht mehr kandidiert. An seiner Stelle wurde Michael Hartdegen (28) gewählt. Er ist Promovend in Rechtsphilosophie an der Hochschule für Philosophie München.

---

https://www.humanistische-union.de/publikationen/mitteilungen/224-mitteilungen/publikation/rv-suedbayernmuenchen-aus-unserer-arbeit/
Abgerufen am: 08.09.2026